

gehen, durchlaufen hierbei Aufblühen und Annäherung sozialistischer Nationen verschiedene geschichtliche Reifestufen. Dabei sind — solange Nationen, nationale Unterschiede und nationale Beziehungen bestehen — in jedem sozialistischen Land und in der Gemeinschaft sozialistischer Völker solche Aufgaben zu lösen wie: Erforschung, Beachtung, richtige Verknüpfung und Koordinierung der gemeinsamen Interessen mit den nationalen bzw. mit den Interessen und Aufgaben der einzelnen Staaten; planmäßige Entwicklung von Schritten, Methoden und Formen, durch die die günstigsten Bedingungen für die weitere Annäherung der Nationen geschaffen werden; Studium und wechselseitige Vermittlung der Erfahrungen und Errungenschaften der sozialistischen Brudervölker und Nationen; Erziehung zum sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus im Kampf gegen nationalistische Konzeptionen und Vorurteile im Bewußtsein der Menschen.

Die **gesetzmäßigen Prozesse** des Aufblühens und der Annäherung sozialistischer Nationen wirken heute sowohl **innerhalb sozialistischer Staaten** — vor allem in jenen, die mehrere Nationen, Völkerschaften oder nationale Gruppen vereinen — als auch **im Rahmen der ganzen sozialistischen Staatengemeinschaft**. Dabei unterscheiden sich Formen und Methoden sowie das Tempo der Durchsetzung dieser Prozesse **innerhalb** sozialistischer Nationalitätenstaaten einerseits und im Rahmen der Gemeinschaft sozialistischer Staaten andererseits wesentlich voneinander.

Ein hervorragendes Beispiel für die praktische Bewältigung und die theoretische Verallgemeinerung dieser komplizierten Prozesse bietet die Entwicklung der UdSSR, wo über 100 Nationen, Völkerschaften und andere ethnische Gruppen brüderlich Zusammenleben. Ausdruck für den erreichten Stand ist die Tatsache, daß sich die Nationen in ihrer sozialen Zusammensetzung sowie im wirtschaftlichen und kulturellen Niveau immer mehr annähern, immer einheitlicher werden, während die nationalen Republiken in ihrer national-ethnischen Zusammensetzung immer vielfältiger werden. Diese Entwicklungsprozesse werden auch durch die Besonderheiten der politischen Organisation des Landes, durch den nationalstaatlichen Aufbau gefördert, zu dessen Merkmalen das Bestehen von 15 Unionsrepubliken, 20 autonomen Republiken, 8 autonomen Gebieten und 10 nationalen Kreisen, ihre Vertretung in den obersten Macht- und Leitungsorganen der UdSSR, vor allem im Nationalitätensowjet des Obersten Sowjets der UdSSR usw. gehören.

Im Ergebnis des Sieges des Sozialismus und der Errichtung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, der Überwindung der Klassen- und der nationalen Antagonismen, der Annäherung der Klassen und anderen sozialen Gruppen sowie der Nationen und Völkerschaften bildete sich in der UdSSR eine neue historische, internationale Gemeinschaft von Menschen heraus — **das Sowjetvolk**. Das Sowjetvolk ist eine internationale, alle Klassen und Schichten, alle Nationen und Völkerschaften umfassende Gemeinschaft von Menschen, die ein gemeinsames Vaterland — die Sowjetunion — besitzen; es ist gekennzeichnet durch ein gemeinsames Territorium, eine einheitliche, auf dem gesellschaftlichen Eigentum an den Produktionsmitteln basierende Wirtschaft, eine ihrem Inhalt nach sozialistische Kultur, nationale Sprachen und eine Sprache des zwischennationalen Verkehrs, die russische, einen föderativen Staat und ein gemein-